



Dirty Job. Clean Data.

WorkFlow – Ihr digitaler Assistent für alle Arbeitsschritte



Unsere Arbeitswelt hat sich verändert. Auch unter der Erde.

WorkFlow ist unser innovativstes System, mit dem die Dokumentation Ihrer Arbeit vor Ort auch genau dort stattfindet. Ganz ohne Standortwechsel. Ganz ohne Papierkram. Ganz ohne Risiko. Unser Workflow System aus Schweißgerät, WorkFlow Mobile und WorkFlow Web verzichtet auf jeglichen Schnickschnack. Nur nicht auf Sicherheit und Transparenz! Das macht es einfach in der Anwendung und effizient in der Nachverfolgung. Es spart Zeit und Nerven. Die Daten werden vom Smartphone dorthin übermittelt, wo sie hingehören: in die Verwaltung.

Einfach nach dem Motto: Verlegen. Klicken. Fertig.

WorkFlow. So digital geht Baustellen-Management heute.

Es gibt Dinge, die früher besser waren. Und es gibt Dinge, die heute besser sind. Eines ist der Arbeitsprozess der Rohrverlegung mit dem WorkFlow System. Die smarte Kombination von mobiler App, Rechner und sicherer Cloud verwaltet alle Daten Ihrer bluetoothfähigen Schweißgeräte in Echtzeit. WorkFlow Mobile und WorkFlow Web laufen über unsere Cloud-Architektur. Und das 24x7 blitzschnell via SSL-Protokoll gesicherter Datenverbindungen über unsere Hochleistungsserver. Diese sind ausgestattet mit Prozessoren der neuesten Generation. Eine Power-Technologie für die Baustelle, die auch bei der Sicherheit in der Cloud keine Kompromisse macht.

Einfacher. Sicherer. WorkFlow.

Eine Dokumentation, die schon während der Schweiß- und Rohrverlegungsarbeiten mitläuft und automatisiert Protokolle erstellt – das verstehen wir unter einfacher. Denn da rennt keine Zeit mehr weg für Zettel sortieren und Daten zusammensuchen. Dank des digitalen Tracking ist jeder Step der Verlegung nachvollziehbar – und das bringt bessere Kontrolle und mehr Sicherheit. Wenn dann doch ein Fehler passiert, ist der schnell gefunden und nervenaufreibendes Suchen nach der Ursache entfällt. Welche überzeugenden Vorteile WorkFlow noch bietet, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.





Mehr Sicherheit und Kontrolle. Für Städte und Kommunen.

Bei städtischen und kommunalen Baustellenprojekten sind Sicherheit und Kontrolle in Sachen Nachverfolgung aller Arbeitsschritte das A und O. Dank des digitalen Assistenten WorkFlow ist beides gewährleistet – ohne Wenn und Aber, ohne zeitaufwändige Rückfragen und jederzeit für alle in der Verwaltung verfügbar. Und zwar so aufbereitet, wie Sie es sich wünschen und brauchen. Ohne, dass Sie etwas tun müssen.



WorkFlow in einem Wort? Erleichterung! Denn uns erleichtert es die Arbeit enorm. Zunächst war ich skeptisch, doch schon in der Testphase waren wir begeistert. Schweißprotokolle werden automatisiert erstellt, sind sofort 1:1 online in der Cloud verfügbar. Ich kann sicher sein, dass kein Protokoll auf dem Weg in mein Büro "verloren" geht und wir im Schadensfall immer abgesichert sind. Features wie Fotodokumentation, Kommentarfunktion und jederzeit Einblick, was wo wann und von wem verbaut wurde, sind einfach super. Wenn jetzt noch alle unsere Partnerfirmen WorkFlow einsetzen würden, wäre es perfekt.

Stefan Sacher, Netzmeister für Gas + Wasser und Schweißfachmann für Stahl + PE, Regionetz GmbH



Bereits seit einem Jahr haben wir WorkFlow im Einsatz. Überzeugt hat uns die Dokumentation, das Einfache und das Digitalisieren. Wir leben im Zeitalter der Digitalisierung und das macht es auch für uns wesentlich leichter. Wir haben alles, was wir an Daten brauchen, immer griffbereit und können es einfach in unsere Programme einpflegen. Ohne Papier, ohne Zettel oder Stift. Im Moment arbeiten wir mit WorkFlow auf allen Sanierungsbaustellen, planen jedoch, es auch in anderen Bereichen zukünftig zu nutzen, wie z. B. auch Netzerweiterungen oder neue Hausanschlüsse. Ich bin so begeistert, dass ich auf keine Baustelle ohne meinen FRIAMAT 7 prime fahre.

Andreas Scheffczyk, Rohrleitungsbauer, Stadtwerke Weinheim

Ihre Vorteile im Überblick:

- Nachverfolgung aller Arbeitsschritte Step für Step und bis ins Detail
- Höhere Transparenz dank digitaler Protokolle und Echtzeitzugriff auf Daten
- **Deutlich minimierte Risiken** durch weniger Fehler bei der Dokumentation
- Sichere Datenübertragung per Verschlüsselung via SSL-Protokoll
- Nach strengsten Richtlinien zertifiziert

 Hochleistungsserver in europäischen
 Rechenzentren

Sprechen Sie mit uns!

Wie gelingt mit WorkFlow der digitale Wandel in Stadt und Kommune? Unsere Experten beraten Sie gerne:

workflow@aliaxis.com



Mehr Effizienz und Transparenz. Für das Baugewerbe.

Smart geht es auf der Baustelle dann zu, wenn Zeit gespart und Fehler begrenzt – oder noch besser vermieden – werden. Das gelingt mit dem digitalen und mobilen Assistenten WorkFlow, der genau dafür entwickelt wurde. Mit zuverlässigem Überblick über alle Arbeitsschritte. Und das Beste, es spart Arbeitskraft. Wer nicht genügend helfende Hände auf der Baustelle hat, dem reichen mit WorkFlow die eigenen.



Wir waren sehr angetan von der Idee, unsere Arbeitsprozesse einfacher zu gestalten. WorkFlow ermöglicht eine vernünftige Dokumentation an einer Stelle, für alle leicht anzuwenden und nachvollziehbar. Alles, was der Dokumentation dient, ist aus meiner Sicht sinnvoll. Wir profitieren von absoluter Transparenz über alle unsere Leistungen. So gesehen ist es eine Absicherung. Für den, der ausführt und für den, der überwacht. Aber auch für den Versorger, dem wir eine präzise Dokumentation liefern. Ein echter Wettbewerbsvorteil ohne riesige Investitionen!

Milan Fadel, Bauleiter Rohrleitungsbau, Küppers GmbH



Wir haben WorkFlow seit drei Monaten im Einsatz und alle unsere Erwartungen sind voll erfüllt. Der ganze Papierkram fällt weg. Händisches Notieren vor Ort machen wir nicht mehr. Das Protokollieren übernimmt für uns WorkFlow. Wir sind offen für die Vorteile der Digitalisierung – natürlich auch, wenn es um die Schweißprotokolle geht. Denn so müssen wir keine zeitraubenden Extra-Aufgaben mehr erledigen.

Marinko Kovacevic, Bauleiter, Lube & Krings



Ihre Vorteile im Überblick:

- Nachverfolgung aller Arbeitsschritte Step für Step und bis ins Detail
- Vereinfachung der Montage vor Ort spart Zeit und Geld
- Höhere Transparenz dank digitaler Protokolle und Echtzeitzugriff auf Daten
- Automatisierte Protokollerstellung für weniger Bürokratie
- Verbesserte Schadensbegrenzung dank Kontrolle über jeden Arbeitsschritt

Sprechen Sie mit uns!

Wie gelingt mit WorkFlow der digitale Wandel im Baugewerbe? Unsere Experten beraten Sie gerne:

workflow@aliaxis.com

2x

511.000 km

Das Trinkwasserleitungsnetz in Österreich ist knapp 80.000 km lang. Damit könnte man die Erde zweimal umrunden.

Wie lange ist das Gasnetz, alle Leitungen zusammengerechnet, überhaupt? Sehr lang. Würde man alle Rohre zusammenlegen, könnte alleine das deutsche Gasnetz den Erdball am Äquator fast 13 mal umwickeln. In Zahlen sind es 511.000 Kilometer – oder die 1,3-fache Distanz zwischen Mond und Erde.



570 Mrd. Euro

Das Abwassernetz in Deutschland umfasst etwa 540.000 Kilometer Rohrleitungen und etwa 1,3 Mio Kilometer Entwässerungsleitungen auf privaten Grundstücken. Der Wiederbeschaffungswert liegt bei rund 570 Mrd. Euro – wohl wertvollster Bestandteil der öffentlichen Infrastruktur.



126 Mrd. m³

Nach einer aktuellen Studie der International Water Association (IWA) verlieren wir weltweit etwa 346 Millionen Kubikmeter pro Tag oder 126 Milliarden Kubikmeter pro Jahr in den Wasserverteilungssystemen auf dem Weg zum Verbraucher.







10-15%

Wie eine Straße oder eine Hausfassade haben auch unsere Rohrleitungen ein "Ablaufdatum": ihre Lebensdauer liegt in der Regel zwischen 50 und 80 Jahren. Zehn bis 15 Prozent des Leitungsnetzes müssen Untersuchungen zufolge in den kommenden Jahren saniert werden. Geschieht dies nicht rechtzeitig, drohen vermehrte Schäden und Betriebsstörungen sowie mögliche Verunreinigungen von Boden und Grundwasser. Das kann hohe Kosten verursachen.

20.000m³

Jede Nacht werden ca. 20.000 Kubikmeter Trinkwasser von den Seewasserwerken am Bodensee nach St. Gallen gepumpt. Würde der Transport mit einem 40-Tonnen-Lastwagen durchgeführt, müsste dieser die Strecke 500 Mal zurücklegen.

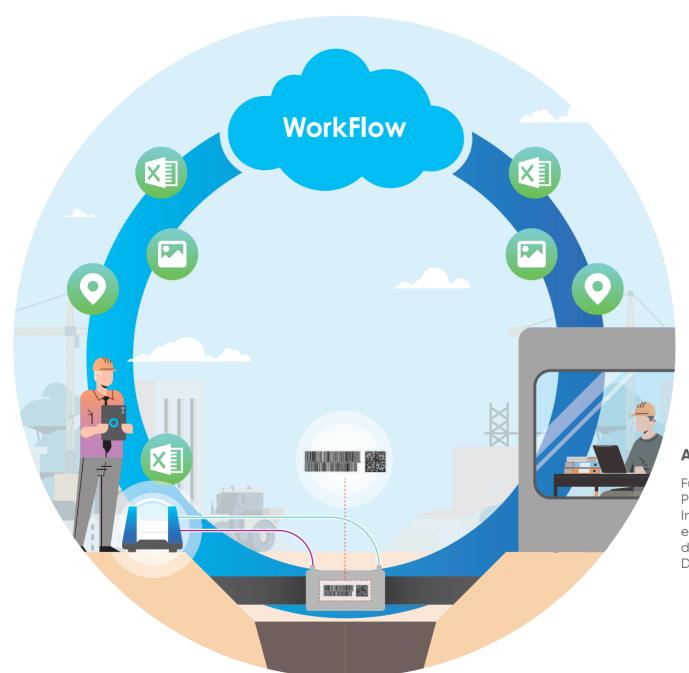


Durch Überalterung der Wasserleitungen in Deutschland versickert heute aus schadhaften Leitungen täglich eine Wassermenge im Boden, die dem gesamten Tagesverbrauch von Berlin, Hamburg München und Köln entspricht.



4,7 Mrd. m³

Rund 4,7 Mrd. Kubikmeter Trinkwasser fließen jährlich aus deutschen Wasserwerken durch das Rohrnetz – 81,5 % in die Privathaushalte, 18,5 % in Gewerbe und Industriebetriebe.



Alles im Blick. Alles im Griff.

Für jede Schweißung im Rohrleitungsnetz ein eigenes Protokoll, Dokumente, Fotos und Geodaten, Informationen zu Bauteilen und Kartenansichten einzeln ergänzen, ausdrucken und verteilen – und das auf endlos vielen Seiten Papier. Damit ist Schluss! Denn die clevere digitale Lösung managt das für Sie.

Mit WorkFlow läuft's – und zwar so:



Schweißen

Schälen, reinigen, Produkt verbauen, Barcode scannen, losschweißen – so weit wie immer. Aber jetzt wird's smart: Durch die WorkFlow Mobile Unterstützung beim Schweißvorgang wird das Schweißprotokoll erweitert. Und zwar um wichtige Informationen: z. B. GPS-Daten, die den Ort des Bauteils speichern, oder Fotos zur Dokumentation der fachgerechten Montage des Bauteils.



Synchronisieren

Papierlos, in Echtzeit und sicher verschlüsselt: WorkFlow Mobile übermittelt alle Daten in die WorkFlow Cloud. Hier werden sie im gleichen Moment sortiert, aufbereitet und verwahrt. Die entsprechenden Protokolle sind immer und überall von allen abrufbar, die dazu berechtigt sind – und von niemandem sonst.



Verwalten

Alle Protokolle, Bilder, Bauteile und viele weitere Informationen wie z. B. auf welcher Baustelle welches Bauteil verbaut wurde oder welches Schweißgerät zum Einsatz kam – all das ist auch zentral am Schreibtisch sowohl im Baucontainer als auch im Büro via WorkFlow Web abrufbar. Und zwar vollständig erfasst in einem eigenen Projekt für jede Baustelle.

Tschüss Klemmbrett. Hallo digitale Baustelle!



Schluss mit dem Papierkrieg

Schweißprotokolle per Hand ausfüllen? Das war mal. Zettel mit Notizen zusammensuchen? Vorbei. Ausdrucke machen und verteilen? Vergessen Sie es! WorkFlow macht das automatisiert und ganz ohne zeitaufwendige Bürokratie.



Rund um die Uhr und überall

Alle Projekte mit allen Daten griffbereit – Schweißdaten, Bauteile und Fittings über Fotos und Kommentare bis hin zu Geodaten und Karten werden über die Cloud synchronisiert: Und das 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, in Echtzeit und sowohl in WorkFlow Mobile als auch in WorkFlow Web.



Protokollerstellung per Klick

Das bluetoothfähige Schweißgerät und WorkFlow Mobile machen es möglich – ein Mal gedrückt und schon läuft's. Alle Schweißvorgänge werden digital verarbeitet und Protokolle lassen sich als csv-, xls-, pdf- oder DVS-Protokolle erstellen.



Alle Bauteile im Blick

Wo liegt was? Dank der Map-unterstützten Bauteilansicht werden Sie sich diese Frage nie mehr stellen. Denn dank der GPS-Daten wird Ihnen auf einer Kartenansicht die exakte Position von allen Bauteilen angezeigt.



Livetracking der Baustelle

Wie läufts bei der Verlegung? Den Baufortschritt können Sie in Echtzeit auch vom Baucontainer oder vom Büro aus verfolgen – ohne Informations- oder Zeitverlust und ganz so als wären Sie direkt am Rohr dabei.



Fehler minimieren

Klar, Fehler kommen vor. Sollten Sie aber nicht. Mit WorkFlow wird das Risiko von Fehlern bei der Dokumentation nachhaltig reduziert. Das sorgt nicht nur für zuverlässige Dokumentation und sichere Kontrolle, sondern auch für weniger Schweißperlen auf der Stirn.



Teamwork vom Feinsten

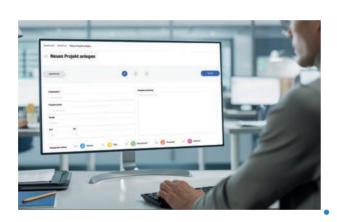
Baustelle ist Teamwork – genau deshalb sollten immer alle den Überblick haben. Mit WorkFlow hat die Mannschaft immer die Informationen, die sie braucht. Und nicht nur das Team auf der Baustelle, sondern alle, die Sie zu einem Projekt einladen. Vom Chef über die Verwaltung bis hin zu Partnerunternehmen.



Sicherheit ohne Wenn und Aber

Zu allererst: Alle Interaktionen zwischen Smartphone, Cloud und Browser sind per SSL-Protokoll verschlüsselt. Und alle bei der Nutzung erhobenen Daten und Inhalte sind und bleiben Ihr Eigentum. Wir nutzen lediglich anonymisierte Produktdaten wie Fehlermeldungen im Schweißgerät, um die Nutzung von WorkFlow Mobile immer noch ein wenig besser zu machen.

Alles ganz einfach. Das System schnell erklärt.





Schritt 1

In WorkFlow Web werden die Baustellen als Projekt angelegt und die für die Baustelle zuständigen Mitarbeiter hinzugefügt.



Schritt 2

Auf der Baustelle loggen sich die Mitarbeiter in die App ein, wählen das entsprechende Projekt und koppeln sich mit dem FRIAMAT Schweißgerät.







Schritt 3

Schälen, reinigen, montieren, schweißen. Zum Barcode scannen wird das Smartphone benutzt.



Schritt 4

Nach der Schweißung kann der Schweißer Fotos machen, Kommentare erstellen und sie zur Schweißung hinzufügen.







Schritt 5

Zurück im Büro können alle montierten Bauteile eingesehen, verwaltet und die Protokolle exportiert werden.





Aliaxis Deutschland GmbH
Steinzeugstrasse 50
68229 Mannheim
T: +49 621 486–0 • workflow@aliaxis.com
www.aliaxis.de/workflow • www.aliaxis.de